



### WAS STECKT EIGENTLICH DRIN?



**18** Monate beträgt die durchschnittliche Handy-Nutzungsdauer

**105** Millionen Geräte lagern in deutschen Schubladen

### WOHIN MIT DEM ALTEN GERÄT?

#### DIE MÖGLICHKEITEN:



Abgabe beim **Vertreiber**



Direkter **Weiterverkauf**



Rücknahme durch den **Hersteller**



Abgabe beim **Wertstoffhof**

Bitte nicht im Hausmüll entsorgen oder an illegale Händler geben.



In die **NABU-Sammelbox**



Handys können per Post an die AfB\* geschickt oder direkt in einer NABU-Sammelstelle in die Box geworfen werden.\*\*

### KOSTEN FÜR MENSCH UND NATUR



Hohe **CO<sub>2</sub>-Emissionen** bei der Herstellung und Produktion wirken sich negativ auf das Klima aus.



Bei der Gewinnung von Edelmetallen landen **giftige Chemikalien** in der Umwelt.



Für den Abbau von Metallen werden häufig große **Flächen Regenwald abgeholzt**. Das führt auch zum Verlust der Biodiversität.



Beim Abbau der Rohstoffe und bei der Produktion von Smartphones herrschen oft **katastrophale Arbeitsbedingungen**.

### WAS PASSIERT MIT DEN NABU-HANDYS?



### MACH MIT!

\* AfB gemeinnützige GmbH, Ferdinand-Porsche-Str. 9, 76275 Ettlingen

\*\* Handys richtig entsorgen oder zur weiteren Nutzung bereitstellen - am einfachsten über die **NABU-Sammelbox**: [www.NABU.de/handyrecycling](http://www.NABU.de/handyrecycling)

Sie können selbst eine **Sammelbox aufstellen**. Mehr Infos unter: [www.NABU-shop.de/handysammelbox](http://www.NABU-shop.de/handysammelbox)

Nutzen Sie Ihr Handy länger, lassen Sie es **reparieren** oder kaufen Sie ein **gebrauchtes Handy**. Und ganz wichtig: Machen Sie sich stark für Richtlinien, die auf Reparatur und Wiederverwendung setzen.